

Polizei ermittelt dreisten Ladendieb

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 26. Mai 2015 um 12:33 Uhr

Am Samstag in einem Baumarkt in Lügde: Langfinger verletzt Ladendetektiv – Polizei stellt 64-Jährigen aus Bad Pyrmont

Dienstag, 26. Mai 2015 - Lügde (wbn). Eingesteckt und aufgefliegen – doch statt dem aufmerksamen Ladendetektiv seine Personalien zu geben, ist ein 64 Jahre alter Dieb einfach davongefahren. Weil dabei die Tür des weißen VW noch geöffnet war, wurde der Marktangestellte am Arm verletzt.

Zuvor hatte der Dieb mehrere Artikel in seine Hosentasche gesteckt und beim Verlassen des Marktes auch nicht bezahlt. Besonders dreist: Vom Ladendetektiv darauf angesprochen war der 64-Jährige mit seiner Begleiterin kaltschnäuzig in das Auto eingestiegen und davongefahren. Polizisten konnten später allerdings seine Identität klären.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Detmold:

„Am Samstagnachmittag beobachtete der Ladendetektiv eines Baumarktes an der Siemensstraße, wie ein 64-jähriger Mann aus Bad Pyrmont einige Artikel in seine Hosentasche steckte und diese beim Verlassen des Marktes auch nicht bezahlte. Als der Dieb gemeinsam mit seiner weiblichen Begleitung in einen weißen VW stieg, sprach der Detektiv den Mann an und bat ihn seine Personalien anzugeben. Anstatt das zu tun, fuhr der Dieb mit geöffneter Fahrtür los und verletzte den Ladendetektiv dabei am Arm. Der Täter wurde später ermittelt und muss sich demnächst für sein Fehlverhalten verantworten.“